

Luca Lombardi ist ein bedeutender Komponist der Gegenwart und gleichzeitig ein bedeutender Denker in Sachen Musik, besonders wenn es sich um die oft komplizierten Sachverhalte zwischen Musik und Gesellschaft handelt. *Construction of Freedom and other writings* sammelt eine Auswahl der wichtigsten unveröffentlichten und zwischen 1968 und heute verstreut erschienenen Schriften Lombardis in einem Band—nicht nur in Übersetzungen in englischer Sprache, sondern im Anhang auch die italienischen und deutschen Originaltexte. Welch ein Reichtum an Gedanken und Einsichten in kritischer Zeit—in Jahren, in denen sich Umwälzungen von geschichtlicher Bedeutung zutragen.

In seinen Texten manifestieren sich gedankliche Klarheit, intellektuelle Ehrlichkeit und vor allem Konsistenz des Denkens. Lombardi ist ein Autor, der sich treu bleibt, selbst (oder gerade) wenn er sich genötigt sieht, frühere Ansichten zu revidieren. Wie in seiner Musik formuliert er seine Positionen mit Präzision, Prägnanz und Witz—in dieser Hinsicht ist er ein Erbe der klassischen Tradition des romanischen Sprachgebietes, in dem er aufwuchs. Doch was seine Musik und seine Essays so interessant machen ist die Tatsache, dass sie tief durchdrungen sind von der Ausdruckhaftigkeit und den philosophischen Idealen deutscher Denker und Künstler, mit denen er von früh an vertraut war.

Lombardis Schriften geben Einblick in einen Künstler und Denker, der sich nicht scheut, mit gegensätzlichen Kulturen konfrontiert zu werden, der offen ist für alles Neue, der gerade in dieser Konfrontation mit dem Ungewohnten seine Kraft und Lebensgrundlage zum Weitermachen findet.

Der vorliegende Band stellt zum Anlass des 60. Geburtstages Luca Lombardis die wichtigsten nicht publizierten und verstreut erschienenen Schriften des Komponisten in englischer Übersetzung vor. Die Originaltexte in deutscher und italienischer Sprache sind im Anhang abgedruckt. Gegliedert sind die Texte in drei Teile: I. Of Revolutionary and Musical Truths (1968-80), II. Between Sisyphus and Faust: Identification and travestimento (1981-1991) und III. Reflections and Perspectives around the Turn of the Century (1991 and after). Zahlreiche Notenbeispiele sowie Namenregister und ein Werkregister erschließen den Band. Die vollständigen Verzeichnisse aller Schriften und Werke Lombardis wurden von Gabriele Becheri beigefügt.



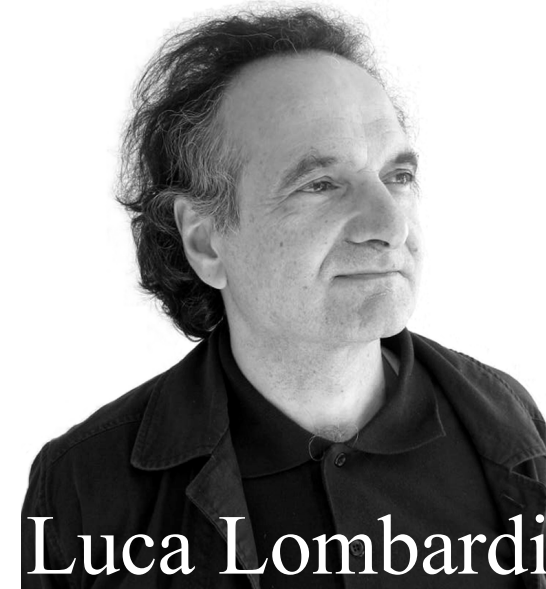
Luca Lombardi: *Construction of Freedom and other writings*
Aus dem Italienischen und Deutschen übersetzt von Thomas Donnan und Jürgen Thym. Mit den Originaltexten, Werkeverzeichnis von Gabriele Becheri und einem Register herausgegeben von Jürgen Thym. 632 Seiten, 57 Abbildungen. 2006.
ISBN 3-87320-597-1 98 Euro
Sammlung musikwissenschaftlicher Abhandlungen 97

seit 1928 im

VERLAG VALENTIN KOERNER · BADEN-BADEN
76530 Baden-Baden · Postfach 100164 · www.koernerverlag.de
Telephon +49 (0) 7221 22423 · Fax 38697 · info@Koernerverlag.de

soeben erschienen:

Schriften zu Musik und Gesellschaft



Luca Lombardi

Construction
of Freedom
and other writings

VERLAG VALENTIN KOERNER

LUCA LOMBARDI (1945 in Rom geboren) studierte Klavier und Komposition in Rom, Florenz und Wien und schloss seine Ausbildung mit einem Diplom in Komposition am Konservatorium in Pesaro ab. Weitere Studien führten ihn nach Köln, wo Stockhausen, Globokar, Kagel, Schnebel und Zimmermann seine Lehrer waren, und nach Ost-Berlin, wo er Meisterschüler Paul Dessaus war. 1975 promovierte er an der Universität Rom mit einer Dissertation über Hanns Eisler.

Seit Ende der sechziger Jahre errang Lombardi Ansehen als eine wichtige kompositorische Stimme der Gegenwart. Er hat seit beinahe vierzig Jahren ein beachtliches Oeuvre verfasst, das sowohl drei Opern, drei Symphonien, mehrere Oratorien und Kantaten als auch Kammermusik für verschiedene Klanggruppen und Klaviermusik einschließt. Seine Musik ist in Europa, Japan, Nord- und Südamerika aufgeführt worden. Er ist Autor und Herausgeber mehrerer Bücher; in zahlreichen Aufsätzen hat er seine Ansichten über Musik und die Stellung der Musik in der Gegenwart artikuliert.

Lombardi wurde durch zahlreiche Kommissionsaufträge, Preise und Stipendien in Italien und im Ausland geehrt. Er lebt südlich von Rom am Albaner See.

Saluto a Jürgen Thym
in occasione del suo 60° compleanno L. Lombardi 2003

Handwritten musical score for "Saluto a Jürgen Thym" by Luca Lombardi, 2003. The score is in 4/4 time with a tempo marking of quarter note = 60. It consists of four systems of piano and bass clef staves. The first system starts with a mezzo-piano (mp) dynamic. The second system includes a "quasi f" marking and a "p" dynamic. The third system features a "p" dynamic and a 3:2 ratio marking. The fourth system ends with a "cambio di Ped. ad Gibitono" instruction.

JÜRGEN THYM studied musicology at the Hochschule für Musik and the Freie Universität Berlin, Germany, and at Case Western Reserve University in Cleveland, USA, earning a doctorate in 1974 with a dissertation on the Eichen-dorff Songs by Schumann and Wolf. He taught at the Oberlin College-Conservatory, and, since 1973, at the Eastman School of Music (University of Rochester), where he was chair of the musicology department from 1982 to 2000. He has lectured in North America, Europe, Australia and South Korea. His research and publications focus mainly on the German Lied in the nineteenth century.

THOMAS DONNAN received degrees in modern Romance languages from Cornell University and the University of Rochester, earning a doctorate with a dissertation Proust and Wagner in 1983. He has published articles in scholarly journals and is the author of diction manuals in French and Italian. Since 1986 he has been on the faculty of the Eastman School of Music, teaching Italian and French.

GABRIELE BECHERI completed his doctorate in musicology at the University of Rome in 2004 with a dissertation on Edoardo Sanguineti's collaboration with Luciano Berio, Vinko Globokar, Andrea Liberovici, Luca Lombardi and Fausto Razzi. His specialty is the music of the second half of the 20th century, he has written essays and articles on the subject. He recently published a catalogue of the compositions and writings of Luca Lombardi (*Catalogo delle opere di Luca Lombardi. Composizioni, Scritti, Bibliografia, Discografia*, Rome: RaiTrade, 2005). He teaches piano and music theory in several schools in Florence.